

Fasc ✓

Ralf Ollert

Mitglied des Nürnberger Stadtrates
Wählergruppe Bürgerinitiative Ausländerstopp

RWA

Herrn OB
Dr. Maly



OBERBÜRGERMEISTER		
0 4. SEP. 2006 / Nr.		
VII	1 Zur Kls.	3 Zur Stellungnahme
SRD	2 Zur V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorliegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorliegen

30.8.06

Nutzung des Nürnberger Flughafens durch die US-Streitkräfte
Hier: Antrag für den Stadtrat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Kleinstadt Grafenwöhr in der Oberpfalz ist bereits seit einiger Zeit der größte amerikanische Truppenübungsplatz in Europa.

Von dort aus, sollen Invasionstruppen in alle Welt kurzfristig verlegt werden können. Dafür soll der Stützpunkt nunmehr noch wesentlich ausgebaut werden. Allein 80 Hektar Wald sollen den Ausbauplänen geopfert werden, damit statt der bisher 3500 US-Soldaten dann weitere 8500 kommen können. Die Proteste der Umweltschützer, die auch die Verseuchung des Grundwassers bereits in der Vergangenheit anprangerten, werden dabei ignoriert. Das Bundesverteidigungsministerium ordnete zu diesem Zweck bereits an, dass die ansonsten vorgeschriebene Umweltverträglichkeitsprüfung in diesem Fall wegfällt. Für die Familien der US-Soldaten soll für 700 Millionen Euro eine amerikanische Kleinstadt mit Wohn- und Einkaufsmöglichkeiten, sowie Vergnügungsstätten entstehen.

Damit werden wir in Bayern eine internationale Basis der imperialistischen USA haben und von deutschen Boden aus wird in den Krieg, wohin auch immer, gezogen werden. Damit macht sich die BRD zum Helfershelfer einer aggressiven Politik, die meist im Gegensatz zum internationalen Völkerrecht steht. Nicht auszuschließen ist auch, dass wir Deutsche nunmehr dann endgültig auch Zielscheibe der von den USA angegriffenen Staaten werden und die deutsche Bevölkerung ernsthaft bedroht ist.

Es ist aufgrund der Ausbauabsichten daher nahe liegend, dass der nächste Großflughafen, Nürnberg, in die militärischen Pläne der US-Streitkräfte mit einbezogen wird.

Ich stelle deshalb zur Beantwortung folgenden

Antrag:

1. Bericht darüber, wie der Flughafen Nürnberg z.Zt. von den US-Streitkräften genutzt wird.
2. Gibt es Erkenntnisse über eine geplante verstärkte Nutzung, wenn ja, welche, und wie wird die Stadt Nürnberg als Betroffene und Mitgesellschafterin des Flughafens hier mit einbezogen?

M.f.G.
Ralf Ollert

